



Sie stellten das Programm der Gedenkfeiern vor. Von links: Peter Schumacher vom Förderverein der Ruderriege, Ulrich Zunker von der Gelehrten-
schule, Andreas von Gropper von der Werbeagentur Audiotex, Pfarrer Felix Evers, Bürgermeister Rainer Voß und Bürgervorsteher Ottfried Feuß-
ner. An der Wand ein Foto von Karl Adam, aufgenommen vom Ratzeburger Fotografen Hans-Jürgen Wohlfahrt. Foto: Martin Stein

Ratzeburg verneigt sich vor der unvergessenen Ruderlegende

Gedenkfeiern am 2. Mai zum 100. Geburtstag von Karl Adam (1912-1976).

Von Martin Stein

Ratzeburg – Er war eine der herausragenden Persönlichkeiten im deutschen Sport, und mit seinen Erfolgen begründete er Ratzeburgs Ruf als weltberühmte Ruderstadt: der 1976 verstorbene Trainer und Pädagoge Karl Adam wäre am 2. Mai 100 Jahre alt geworden. Die Kreisstadt würdigt ihren Ehrenbürger am nächsten Mittwoch mit einer dreiteiligen Gedenkveranstaltung, zu der sich Bürgermeister Rainer Voß viele Besucher wünscht.

Das Programm „rund um das Rathaus“ beginnt um 17 Uhr mit der Einweihung des sanierten Bootshauses hinter dem Verwaltungsgebäude. Dazu wird auch Landesministerin Dr. Juliane Rumpf (CDU) erwartet. Das Holzhaus hat ebenso wie das Rathaus eine wichtige Rolle im sportlichen und beruflichen

Schaffen des Ehrenbürgers gespielt: Früher brüteten in den heutigen Amtsstuben die Schüler der Lauenburgischen Gelehrten-
schule (LG) über ihren Aufgaben – unter den kritischen Blicken des Oberstudienrates Karl Adam. Hinter dem Gebäude am Seeufer war das Bootshaus der Ausgangspunkt für schweißtreibenden Sportunterricht in den Ruderbooten – neben der Mathematik und der Physik das eigentliche Fachgebiet des berühmten LG-Lehrers. Einige seiner Weggefährten, nämlich „Ratzeburger Ruderlegenden“, werden bei der Einweihung dabei sein.

An den Festakt unter freiem Himmel schließt sich um 18.30 Uhr in der Stadtbücherei, also auf der anderen Seite des Rathauses, eine Lesung mit Clemens von Ramin an. Dort, wo Adam in der damaligen Sporthalle sein berühmtes Intervall-

training absolvieren ließ, trägt der Hamburger Schauspieler einige Auszüge aus einer demnächst erscheinenden Biografie über den Rudertrainer vor. Die Ratzeburger Werbeagentur Audiotex bringt das Werk von Dirk Andresen und Timo Reinke zu den Olympischen Sommerspielen 2012 auf den Markt.

Seltene Auszeichnung

Fünf Ehrenbürger hat die Stadt Ratzeburg. Karl Adam wurde die Auszeichnung 1962 verliehen. Danach gab es nur noch eine Persönlichkeit, der diese Ehre zu teil wurde, nämlich 1975 dem früheren Kreispräsidenten Gustav Drews. Die anderen Ehrenbürger sind Stadtsekretär David Joachim Jakob Richter (1877), Fürst Otto von Bismarck (1890) und Bürgermeister Johannes Spehr (1912).

Wer die Lesung verfolgen möchte, sollte rechtzeitig in der Stadtbücherei erscheinen, weil dort nur relativ wenige Plätze vorhanden sind.

Station drei der Gedenkfeier schließt sich um 20 Uhr im Festsaal des Rathauses an. Dort erwartet das Publikum den Vortrag eines Wegbegleiters von Karl Adam: Hans Lenk, inzwischen Professor am Institut für Philosophie an der Universität Karlsruhe, war 1960 in Rom einer der Ruderer, die im berühmten Ratzeburger Achter, trainiert und betreut von Adam, die Goldmedaille gewannen. Pfarrer Felix Evers von der katholischen Gemeinde Ratzeburg hatte im vergangenen Jahr die Idee, den Goldmedaillengewinner zum 100. Geburtstag des Rudertrainers in die Kreisstadt zu bitten. Der Einfall entpuppte sich als Keimzelle für die Gedenkveranstaltung.